
Kamishibai – das japanische Tischtheater

... ausgepackt und mitgemacht...

Das Tischtheater aus der japanischen Erzähltradition erfreut sich großer Beliebtheit. Wenn sich zwei Flügeltüren langsam öffnen und Geschichten aus der Bibel, zum Kirchenjahr oder zu Themen des menschlichen Zusammenlebens anhand wechselnder farbenprächtiger Bilder in einem bühnenähnlichen Rahmen erzählt werden, dann entsteht ein besonderer Zauber.

Kino im Kopf – das ist Kamishibai. Es hat seinen Platz in der Kinderkrippe, im Kindergarten, in der Schule, im Kindergottesdienst oder in der Seniorenarbeit. Das Kamishibai schafft wie beim Vorlesen eine vertraute Atmosphäre zwischen den anwesenden Personen, mit dem Vorteil, dass alle gleichzeitig das Bild sehen können. Dabei entsteht eine lebendige, interaktive Kommunikationssituation.

In diesem Workshop lernen Sie das Erzähltheater mit seinen verschiedenen Einsatzformen und Gestaltungsmöglichkeiten kennen. Darüber hinaus erfahren Sie, wie diese Methode auch zur Sprach- und Leseförderung eingesetzt werden kann. Mit einer großen Auswahl an Bildkarten laden wir Sie ein, das Gehörte in Ihrem eigenen Erzählumfeld direkt umzusetzen.

REFERENTIN	Iris Förster, Referentin der Fachstelle Medien
LEITUNG	Birgit Deckert-Rudolph, Religionspädagogin, Dipl.-Bibliothekarin
TERMIN	Dienstag, 21.01.2020, 17:00 Uhr – 19.00 Uhr
ORT	Franziskaner Franziskanergasse 3 73525 Schwäbisch Gmünd
VERANSTALTER	RPI Schwäbisch Gmünd
ZIELGRUPPE	ErzieherInnen, GrundschullehrerInnen, MitarbeiterInnen in der Gemeinde- und Seniorenarbeit sowie in kirchlichen Büchereien
ANMELDUNG	rpi.gd@drs.de oder www.rpigd.de
